

Inhaltsverzeichnis

DAS KERYGMA PETRI

A.	EINLEITUNG	15
1.	Bezeugung der Fragmente	15
2.	Titel und Authentizität	17
3.	Themen und Aufbau	18
4.	Textsorte	20
5.	Tradition und Rezeption	21
6.	Zeit der Entstehung	25
7.	Ort der Entstehung	26
B.	TEXT, ÜBERSETZUNG UND KOMMENTAR	27
1.	Fragment 1: Christologie	27
1.1	Die gemeinsame Verwendung von νόμος und λόγος	28
1.2	Die personifizierende Verwendung von νόμος und λόγος	30
2.	Fragment 2: Das richtige Verständnis Gottes	33
2.1	Die Einzigkeit Gottes	34
2.2	Der Schöpfungsglaube	36
2.3	Das eschatologische Motiv	37
2.4	Eigenschaften Gottes	38
3.	Fragmente 3–5: Pagane, jüdische und christliche Gottesverehrung ..	43
3.1	Terminologische Vorbemerkungen	43
3.2	Fragmente 3a.3b: Die pagane Gottesverehrung	46
3.2.1	Fragment 3a: Die pagane Gottesverehrung nach Clemens von Alexandrien	47
3.2.2	Fragment 3b: Die pagane Gottesverehrung nach Origenes	51
3.3	Fragmente 4a.4b: Die jüdische Gottesverehrung	53
3.3.1	Fragment 4a: Die jüdische Gottesverehrung nach Clemens von Alexandrien	53
3.3.2	Fragment 4b: Die jüdische Gottesverehrung nach Origenes	59
3.4	Fragment 5: Die christliche Gottesverehrung	59

4.	Fragmente 6–8: Soteriologie: Buße, Glaube, Sündenvergebung, Mission und Rettung	64
4.1	Fragment 6: Umkehr – Glaube – Sündenvergebung – Mission	64
4.2	Fragment 7: Erwählung – Mission – Botschaft – Rettung	70
4.3	Fragment 8: Unwissenheitssünden – Gotteserkenntnis – Umkehr – Vergebung	76
5.	Fragmente 9–10: Schriftbeweis	79
5.1	Fragment 9: Schriftbeweis über die heilsgeschichtlichen Ereignisse	79
5.2	Fragment 10: Göttliche Legitimation	88

QUADRATUS

A.	BEZEUGUNG	93
1.	Das Textfragment	93
2.	Die Hinweise auf Quadratus	94
B.	LITERARISCHE FRAGEN	97
1.	Textsorte	97
2.	Intertextuelle Bezüge	97
C.	ENTSTEHUNGSSITUATION	98
1.	Anlass	98
2.	Verfasser	99
3.	Adressat	103
4.	Entstehungszeit	104
5.	Übergabeort	105
D.	THEOLOGISCHE POSITION UND BEDEUTUNG	107
E.	KOMMENTAR	109
1.	Struktur	109
2.	Auslegung	110
2.1	Einleitung Eusebs (hist.eocl. IV 3,1.2a)	110
2.2	Auslegung des Fragments	112
F.	SCHLUSSBEMERKUNG	115

ANHANG

I.	Abkürzungen	117
II.	Literatur	117
1.	Quellen	117
1.1	Editionen, Übersetzungen und Kommentare zum Kerygma Petri	117
1.2	Editionen, Übersetzungen und Kommentare zu Quadratus	118
1.3	Altes Testament und frühjüdische Literatur	119
1.4	Frühchristliche Literatur	119
1.5	Gnostische und hermetische Literatur	122
1.6	Griechische und lateinische Profanliteratur	122
2.	Hilfsmittel zum Kerygma Petri und zu Quadratus	123
3.	Sekundärliteratur	124
3.1	zum Kerygma Petri <i>und</i> zu Quadratus	124
3.2	zum Kerygma Petri	125
3.3	zu Quadratus	128
III.	Register	131
1.	Quellen	131
1.1	Altes Testament	131
1.2	Frühjüdische Literatur	132
1.2.1	Alttestamentliche Apokryphen	132
1.2.2	Alttestamentliche Pseudepigraphen	132
1.2.3	Philon	132
1.2.4	Josephus	133
1.2.5	Qumran-Texte	133
1.2.6	Rabbinische Literatur	133
1.3	Neues Testament	134

1.4	Patristische Literatur	137
1.4.1	Apostolische Väter	137
1.4.2	Neutestamentliche Apokryphen	139
1.4.3	Apologeten	139
1.4.4	Kirchenschriftsteller	141
1.5	Gnostische Literatur	143
1.6	Pagane Literatur	143
2.	Antike Personen und Autoren	144
3.	Mittelalterliche Autoren	145
4.	Moderne Autoren, Herausgeber und Übersetzer	145
5.	Themen	148